

In dieser Ausgabe:

- * Autorenlesung
- * Förderverein spendet für den Ganztag
- * Projekt „Der rote Schal“
- * Schulleben
- * In Memoriam

Autorenlesung mit Meike Haberstock

Im Juni begeisterte die Autorin und Illustratorin Meike Haberstock die Viertklässler unserer Schule.



Sie las aus ihrem Buch „Nur Mut, Anton. Alles halb so schlimm“ vor. Der „Held“ der Geschichte, Anton, ist eigentlich gar kein Held, sondern nur „mittelmütig“ und bekommt daher regelmäßig Besuch vom „Angsthasen“.

Witzig und gleichzeitig spannend erzählte Meike Haberstock ihren gebannten Zuhörern wie Anton seine „gefährlichen“ Abenteuer meistert und seine Angst überwindet.

Dabei nutzte sie auch eine Präsentation mit Illustrationen ihres Buches, um ihren Vortrag

noch lebendiger zu gestalten. Den Kindern gefiel die Lesung auf jeden Fall so gut, dass sie bereitwillig von eigenen Erfahrungen mit dem „Angsthasen“ berichteten.

Jährlich findet eine Lesung für die Viertklässler unserer Schule statt. In Kooperation mit den Grundschulen Am Sonnenbrink, An der Bergkette und Lauenhagen wird die Autorenlesung von einer der beteiligten Grundschulen für alle vier Schulen mit der Unterstützung vom Friedrich-Bödecker-Kreis Hannover organisiert.



Förderverein spendet für den Ganztag

Der neue „Renner“ im Ganztag heißt „Foot Twister“! Und dabei ist der Begriff „Renner“ durchaus wörtlich zu nehmen, denn die Kinder können mit der richtigen Technik mit diesem „abgedrehten“ Fahrzeug tatsächlich über den Schulhof flitzen.

Dabei ist die Herausforderung der ungewöhnliche Antrieb: Nur wem es gelingt, die Füße rhythmisch zu bewegen, sorgt für eine gleichmäßige und zügige Fahrt. So werden mit Spaß die Koordination und die Körperbeherrschung trainiert.



Zu verdanken hat die Schule diese Neuananschaffung dem Förderverein der Schule.

Neben drei „Foot Twistern“ hat der Förderverein weitere Spielzeuge im Gesamtwert von rund 1000 Euro gestiftet: Schaufeln, Eimer, Bälle und Dosenstelzen stehen den Kindern nun wieder für die Pausengestaltung und die Betreuung zur Verfügung.

Wie schon in den letzten Jahren funktioniert die Zusammenarbeit mit den Förderverein hervorragend. Nur mit Unterstützung des Fördervereins konnten in den vergangenen Jahren eine Reihe von Projekten und Anschaffungen realisiert werden: Der Seilklettergarten, die Kletterwand, Sitzgelegenheiten im Außenbereich für Klassenveranstaltungen, die Ausstattung des Ruheraums und der Ersatz von defektem Spielzeug sind einige Beispiele, die der Förderverein finanziert und so zur Bereicherung des Schullebens beigetragen hat.

Allen Unterstützern gilt daher unser Dank! Wer zukünftig den Förderverein unterstützen möchte, darf sich gerne in der Schule melden. Der Verein nimmt jederzeit gerne neue Mitglieder auf!



Projekt „Der rote Schal“

Im März des Jahres hat der Kooperationsverbund für Begabungsförderung Stadthagen das Literaturprojekt „Der rote Schal“ durchgeführt.

In Sechsergruppen sollten die Teilnehmer/innen in die Regisseurrolle schlüpfen, indem sie sich gemeinsam den weiteren Verlauf einer Bilderbuchgeschichte überlegen, diesen in sechs Fotos darstellen und mit einem passenden Text unterlegen.

Das Besondere war dabei, dass die Gruppen altersgemischt zusammengesetzt waren: Kindergartenkinder, Schüler aus der Grundschule sowie der fünften Klassen der weiterführenden Schulen tüftelten gemeinsam an der Lösung der Aufgabe.

Gefordert waren dabei besonders die Kreativität und die Kooperationsfähigkeit der beteiligten Jungen und Mädchen.

Entsprechend vielfältige und spannende Ergebnisse konnten dann im Juni bei der Vorstellung des Projektes in der Alten Polizei präsentiert werden.

Die Fortsetzungsgeschichten wurden auf DVD gepresst und allen mitwirkenden Kindern mit einer Urkunde überreicht.

Beteiligt an diesem Projekt waren Jungen und Mädchen der



Kindergärten Herminenstift, Waldwichel und weiterer Kindergärten, der Grundschulen Am Stadtturm, Am Sonnenbrink, An der Bergkette und Nienstädt sowie der weiterführenden Schulen Ratsgymnasium, Wilhelm-Busch-Gymnasium und IGS Schaumburg.

Schulleben

Vorlesetag: Der Vorlesetag im November hat wieder einige prominente Vorleser/innen in die Schule gebracht.



Der Bürgermeister, Oliver Theiß, hat den 3. Klassen vorgelesen und auf interessierte Fragen der Schüler/innen geantwortet. Um den Kindern einen besseren Einblick in die Arbeit eines Bürgermeisters zu gewähren, wurde die Klasse 3b gleich zu einem Besuch ins Rathaus eingeladen.

Die ehemaligen Lehrkräfte, Frau Blessing, Frau Hagemeier und Frau Schönbeck-Arndt, haben sich als Vorleserinnen für die 1. Klassen engagiert. Mit Frau Eickstädt, einer ehemaligen Schulleiternratsvorsitzenden unserer Schule, konnte eine weitere Vorlesekraft für diesen Tag gewonnen werden.

Gesunde Schule: Mit vielfältigen Aktionen rund um das Thema „Gesundheit“ hat die Schule auch in diesem Jahr ihr spezielles pädagogisches Profil unterstrichen.

In Kooperation mit der Schlaffhorst-Andersen-Schule wurde in spielerischen Übungen mit den Viertklässlern die Sicherheit beim freien Sprechen vor der Gruppe und die Präsenz im Auftreten trainiert. Ihren Ernährungsführerschein haben die Schüler/innen der 3. Klassen in praktischen Übungen und theoretischen Prüfungen im Frühjahr diesen Jahres abgelegt.

Außerdem wurden unter der Anleitung der „Landfrauen“ verschiedene gesunde Gerichte zubereitet und gekocht. Durch den Einsatz einiger, engagierter Eltern konnte das kostenlose Schulobstprogramm fortgeführt werden. Diesen Eltern gilt ein besonderer Dank!

Wettbewerbe: Die Schule hat sich auch in diesem Jahr wieder an verschiedenen Wettbewerben beteiligt oder diese ausgerichtet.

Bei den Waldjugendspielen, die jährlich seit 1979 durchgeführt werden, ging diesmal der 1. Platz an die Klasse 3c unserer Schule! Die Klasse durfte sich als Preis über einen Waldaktionstag freuen.

Kinder der 2. - 4. Klassen haben sich auch in diesem Jahr wieder am Känguru-Wettbewerb der Mathematik beteiligt.

Auch an diversen Sportwettbewerben hat die Schule teilgenommen. So haben sich sowohl eine Jungen- und Mädchenmannschaft an den Kreismeisterschaften im Völkerball und Fußball beteiligt.

Beim Lesewettbewerb der Schule wurden die ersten Plätze in den Jahrgängen wie folgt vergeben: Sophie Weißbarth (2. Klasse), Amelie Stein (3. Klasse), Finja Südmeier (4. Klasse).

Auch die Bundesjugendspiele brachten wieder spannende Wettkämpfe. Besonders die Klassenwettbewerbe im Staffellauf und Tauziehen sorgten für viel Spannung und begeisterten sowohl die Schüler/innen als auch die Zuschauer.



Schulradio: Unser „Stadtturmradio“ ist wieder auf Sendung! Nachdem Frau Bröcker, die das Stadtturmradio im Jahr 2016 ins Leben gerufen hatte, die Schule nach ihrer bestandenen Prüfung verlassen musste, legte unser Schülerrundfunk eine längere Pause ein. Nun ist zum Glück mit Frau Corinna Lampe eine Nachfolgerin gefunden. Und so konnte im November eine neue Sendung ausgestrahlt werden.

Schulchor: Eine schöne Tradition hat der Schulchor wieder belebt: Das Adventssingen. Jeweils freitags vor den Adventswochenenden lädt der Chor in der 5. Stunde die Klassen in die Aula ein, trägt Weihnachtslieder vor und fordert zum Mitsingen auf. Außerdem tritt der Chor auf dem Stadthäger Weihnachtsmarkt auf.

In Memoriam

Anfang des Jahres verstarb unser ehemaliger Mitarbeiter H.-W. Hille. Er war von 2001 – 2013 als Hausmeister an unserer Schule tätig und wird allen als zuverlässiger Mitarbeiter, der besonders wegen seiner stets freundlichen und hilfsbereiten Art sehr geschätzt wurde, in Erinnerung bleiben.



Ich bedanke mich ganz herzlich bei allen, die an der Gestaltung des Schullebens mitgewirkt haben. Im Namen der Schule und persönlich wünsche ich Euch / Ihnen erholsame Ferien, ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und friedvolles Jahr 2018.

F. Plagge